

Gemeinde Manhagen

Niederschrift Nr. 2/2013 – 2018 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19. September 2013

Tagungsort: Manhagen, Feuerwehrhaus

Anwesend: 1) Bürgermeister Andreas Kröger
2) Gemeindevertreterin Cornelia Beisel
3) Gemeindevertreterin Ute Estermann
4) Gemeindevertreter Helmut Lange
5) Gemeindevertreterin Hannelore Peters
6) Gemeindevertreter Sascha Seehase
7) Gemeindevertreterin Ute Steuer
8) Gemeindevertreter Rüdiger Warn
9) Gemeindevertreter Ralf-Rüdiger Woehs

Frau Ecke als Protokollführer

8 Zuhörer

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Herr Kröger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 09.09.2013 ist form- und fristgerecht erfolgt. Anträge zur Tagesordnung bestehen nicht. Sie lautet somit wie folgt:

Tagesordnung:

1. Niederschrift Nr. 1/2013 – 2018 vom 27.06.2013
2. Bericht des Bürgermeisters

3. Bekanntgabe / Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
4. Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 26.05.2013
5. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 – 2018
6. 1. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes
7. Saisonkarten 2014 für das Waldschwimmbad Lensahn
8. Mitteilungen / Anfragen / Eingaben
9. Einwohnerfragestunde

Zu Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift Nr. 1/2013 - 2018 vom 27.06.2013

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 2: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Kröger berichtet, dass

- die geplante Straßensanierung in Schwienhagen abgeschlossen ist
- mit der Aufarbeitung der Banketten am Sievershagener Weg begonnen wurde (Kosten bisher 3.000 €)
- die Kosten der Baumaßnahmen betragen insgesamt 25.481 €. Die Arbeiten sind gut ausgeführt worden, die Auftragnehmer haben sich an den Angebotsrahmen gehalten
- in der Ringstraße die Beleuchtung nicht zuverlässig funktioniert. Die Fehlersuche gestaltet sich schwierig. Die Firma Schiebold wurde mit der Ursachensuche beauftragt
- Herr Seehase in nächster Zeit die Beleuchtung in der Halle reparieren wird
- der Vertrag mit der Firma AKE Windpark GmbH & Co. KG aus Lübeck zur Verlegung des Erdkabels unterzeichnet ist.

Die Trafo-Station wird auf dem Grundstück vom Herzog von Oldenburg stehen.

- die Regionalleitung der EON angeboten hat, einen Stromkasten kostenlos künstlerisch gestalten zu lassen. Die Mitbürger können Vorschläge machen.
- am 29.03. nächsten Jahres wieder die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ durchgeführt wird. Herr Kröger schlägt vor, dass Manhagen daran teil nimmt.

(Alle Anwesenden befürworten den Vorschlag).

Weiterhin informiert der Bürgermeister:

In Lensahn feiert der Kindergarten der Freien Ev. Gemeinde ein Richtfest. Durch den Umbau sind zehn neue Betreuungsplätze für U3-Kinder geschaffen worden.

Das Hausmeisterhaus der Schule in Lensahn wird demnächst abgerissen. Dort wird ein Neubau entstehen, der durch die betreute Ganztagschule genutzt werden soll.

Das „Zukunftskonzept Daseinsvorsorge“ ist durch die GEWOS GmbH ausgewertet worden. Es wurden drei Arbeitsgruppen gebildet, die Vorschläge erarbeiten werden, wie die Lebensqualität der Bürger verbessert werden kann.

Herr Bürgermeister Kröger berichtet von der Tagung des SHGT, bei der die Neuordnung des Finanzausgleichs zwischen Kommunen und kreisfreien Städten diskutiert wurde.

Zu Punkt 3: Bekanntgabe / Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Es liegen keine Haushaltsüberschreitungen vor.

Zu Punkt 4: Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 26.05.2013

Der Gemeindewahlausschuss der Gemeinde hat am 25.07.2013 eine Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013 vorgenommen.

Zwar war der Ausschuss nicht beschlussfähig, dennoch haben die Gemeindevertreter Rüdiger Warn und Sascha Seehase eine Prüfung der Unterlagen vorgenommen und legen der Vertretung folgenden Beschlussvorschlag vor:

„Da der Wahlprüfungsausschuss festgestellt hat, dass

1. Jede/r Vertreter/in wählbar war,
2. Bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen sind, die das Wahlergebnis oder die Verteilung der Sitze aus den Listen im Einzelfall beeinflusst haben können und somit die Wahl nicht zu wiederholen ist und
3. Die Feststellung der Wahlergebnisse nicht fehlerhaft war, wird die Wahl für gültig erklärt.“

Der Beschluss von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

Zu Punkt 5: Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 - 2018

Die Gemeinde Manhagen schlägt folgende Person als Schöffe/Schöffin vor:

Familienname: Beisel

Vorname: Heinrich-Werner

Geburtsdatum:

Geburtsort: Worms
Anschrift: 23738 Manhagen, Ringstraße 16
Beruf: Pensionär

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Zu Punkt 6: 1. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes

Herr Kröger verliest die Vorlage und den Beschlussvorschlag.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die 1. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes vom 20. August 2013 vorbehaltlich noch eingehender Stellungnahmen.

Zu Punkt 7: Saisonkarten 2014 für das Waldschwimmbad Lensahn

Die Auswertung der Schwimmbad-Benutzung 2013 ergibt:
Aus der Gemeinde Manhagen haben in diesem Jahr 263 Kinder und Jugendliche das Waldschwimmbad Lensahn besucht.

$263 \text{ Kinder/Jugendliche} \times 2,50 \text{ € /Eintritt} = 657,50 \text{ €}$

Somit muss die Gemeinde Manhagen 657,50 € bezahlen.

Nach kurzer Diskussion vertagt die Gemeindevertretung den Beschluss zur Finanzierung der Eintrittskarten für das Jahr 2014.

Zu Punkt 8: Mitteilungen / Anfragen / Eingaben

Herr Kröger teilt den Zuhörern mit, dass durch den ZV Karkbrook künftig eine Oberflächenentwässerungsgebühr erhoben werden soll.

Hierzu findet im November eine Einwohnerversammlung statt, bei der jeder Bürger seine Fragen an den Mitarbeiter des ZV Karkbrook stellen kann.

Herr Lange berichtet, dass bei Abbrucharbeiten, die in Zusammenhang mit einem geplanten Neubau am Bökenberg durchgeführt wurden, der Bürgersteig stark beschädigt und ein Zaun eingedrückt wurde. Das Abbruch-Unternehmen, die Firma Schwarz aus Stockelsdorf, soll zur Schadensregulierung herangezogen werden.

(Anmerkung der Verwaltung: Herr Jalas hat zu diesem Vorfall den zuständigen Architekten, Herrn Utke aus Oldenburg, kontaktiert und von ihm die Zusage bekommen, dass der Bürgersteig bis zum 30.09.2013 repariert werden würde.)

Frau Beisel informiert, dass sie weiter an der Gestaltung und Bepflanzung des Blumenkübels vor dem FFW-Haus arbeitet.

Die vertragliche Übergabe der Vermietung und Reinigung des Feuerwehrhauses ist noch nicht abschließend geregelt.

Am 07.10.2013 findet die Seniorenfahrt zur Straußenfarm statt.

Die Seniorennachmittage beginnen wieder am 16.10.2013.

Zu Punkt 9: Einwohnerfragestunde

Frau Möding informiert, dass nach der Baumaßnahme die Straße vor Manhagenerfelde 18a abgesackt ist. Herr Kröger sagt zu, sich zu kümmern.

Außerdem sei eine Lampe auf der Straße Manhagenerfelde nach Schwienhagen defekt. Auch hier sichert Herr Kröger Bearbeitung zu.

Frau Beisel merkt an, dass bei der Ausschilderung der defekten Banketten auf Höhe des Hünengrabes das VZ 205 fehlt. Der Gemeindegewerkschafter wird dieses Schild nachträglich anbringen.

Ein Zuhörer beschwert sich über die zunehmenden Schäden im Straßenbelag der Dorfstraße durch den Schwerlastverkehr. Es könne nicht sein, dass die Auftragnehmer der Landwirte die Straße schädigen und die Anwohner an der darauffolgenden Sanierung beteiligt werden. Herr Kröger erwidert, dass für die Unterhaltung der Dorfstraße die Straßenmeisterei Scharbeutz verantwortlich sei und dass man den Schwerlastverkehr nur durch eine eventuelle Ablastung der Straße regulieren könne, die aber eine sehr kostenintensive Voruntersuchung erfordere.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt. Herr Kröger bedankt sich bei den Anwesenden und beschließt die Sitzung.

.....

Bürgermeister

.....

Protokollführer